



JÄRBO

92690



Bergtjörn – Herrenpullover mit Sattelschulter

Ein Pulli mit körpernaher Passform, welcher sowohl als unterste, wärmende Schicht als auch als Oberbekleidung passt. Durch die Zöpfe, welche den Ärmel hinauf bis über die Sattelschulter reichen, erhält der Pulli ein sportliche Aussehen. Der Pullover wird in einem Stück gestrickt und durch I-Cord-Abschlüsse eingerahmt.

Bergtjörn liegt in Sveafällen, einem Naturreservat in Degersfors.

GARN Llama Silk (70 % weiche Babylamawolle, 30 % Maulbeerseide. Ca 50 g = 165 m)

GARNALTERNATIVE

Alpacka Solo (100 % Alpaka. Ca 50 g = 167 m)

Colin (65 % Baumwolle, 35 % Leinen. Ca 50 g = 150 m)

Junior (70 % Premium Akryl, 30 % Polyamid. Ca 50 g = 168 m)

Ístex Kambgarn (100 % Merinowolle. Ca 50 g = 150 m)

MASCHENPROBE Ca 24 M x 32 R glatt re mit Nd 3,5 mm = 10 x 10 cm / Ca 26 M x 34 R im Rippenmuster mit Nd 3 mm = 10 x 10 cm

GRÖSSE-HERREN XS (S) M (L) XL (2XL) 3XL (4XL)

BEWEGUNGSSPIELRAUM Ca 0 cm

PULLOVER BRUSTWEITE Ca 82 (90) 98 (106) 115 (125) 132 (140) cm

PULLOVER LÄNGE Ca 69 (70) 72 (75) 76,5 (79,5) 81,5 (86,5) cm

ÄRMELLÄNGE Ca 50 (50) 51 (52) 53 (53) 54 (54) cm

GARNVERBRAUCH Ca 350 (400) 450 (450) 500 (550) 600 (600) g (fg 12214, Dark Green)

RUNDSTRICKNADEL Nadel A: 3 mm (80-100 cm), Nadel B: 3,5 mm (80-100 cm)

HÄKELNADEL 3,5 mm

ZUBEHÖR Zopfstricknadel, abnehmbare Maschenmarkierer, Restgarn oder Maschenhalter/-raffer, Nadel zum Vernähen

SCHWIERIGKEITSGRAD **

Passender Damenpullover: 92689

ERLÄUTERUNGEN

4 M nach re verkr: 2 M auf einer ZopfnaDEL hinter die Arbeit legen, 2 M der linken Nadel rechts stricken, dann die 2 M der ZopfnaDEL links stricken

4 M nach li verkr: 2 M auf einer ZopfnaDEL vor die Arbeit legen, 2 M der linken Nadel links stricken, dann die 2 M der ZopfnaDEL rechts stricken

2 M li zus: 2 M links zusammen stricken

2 M re zus: 2 M rechts zusammen stricken

DM: Doppelmasche (siehe Erläuterung Verkürzte Reihen stricken)

zentr dopp übzg Abn = zentrierte doppelt überzogene Abnahme. Zwei M gemeinsam wie zum rechts zusammen stricken abheben, 1 re M, die beiden abgehobenen M über die gestrickte M heben.

M1R: rechts geneigte Zunahme. Den Quersfaden zwischen zwei Maschen von hinten mit der linken Nadel aufnehmen und durch das vordere Maschenglied stricken.

M1L: links geneigte Zunahme. Den Quersfaden zwischen zwei Maschen von vorne mit der linken Nadel aufnehmen und durch das hintere Maschenglied stricken.

MM: Maschenmarkierer

SSK: slip, slip, knit. Zwei Maschen nacheinander wie zum rechts stricken abheben und wieder zurück auf die rechte Nadel setzen. Dann durch das hintere Maschenglied rechts zusammen stricken (rechts verschränkt)

I-Cord-Anschlag: Neue Maschen werden angeschlagen, während gleichzeitig ein I-Cord gestrickt wird, also in einem Schritt. Vergleichbar mit einem Anschlag aus dem I-Cord, bei dem zuerst ein I-Cord gestrickt wird und anschließend daraus Maschen aufgenommen werden. In dieser Anleitung wird die Nd A für den I-Cord-Anschlag empfohlen. Es ist möglich, dass die Nd B besser ist, damit der Anschlag nicht zu fest wird. Der I-Cord-Anschlag kann deshalb gerne bereits bei der Maschenprobe angewendet werden.

Verkürzte Reihen (German Short Rows): Werden in der Hin- und Rückreihe auf die gleiche Weise gestrickt. Bis zur Wendemasche stricken und die Arbeit wenden. Eine Masche der linken Nadel wie zum links stricken mit dem Faden vor der Arbeit abheben. Den Arbeitsfaden so nach hinten ziehen, dass die abgehobene Masche eine Doppelmasche (DM) mit zwei "Beinchen" wird (DM ziehen).

Die Masche danach stricken und darauf achten, dass die Spannung bei der abgehobenen Masche erhalten bleibt, damit sie nicht zu locker wird.

Doppelmaschen (DM) stricken: Eine straffgezogene Doppelmasche durch beide Maschenbeinchen stricken.

Auf diese Weise werden Löcher vermieden.

Musterabfolge in geschriebener Form:

Runde 1: 6 li M, 5 re M, 6 li M, 2 re M

Runde 2: 4 li M, 4 M nach re verkr, 3 re M, 4 li M, 4 M nach re verkr

Runde 3: 4 li M, 2 re M, 2 li M, 3 re M, 4 li M, 2 re M, 2 li M

Runde 4: 2 li M, 4 M nach re verkr, 2 li M, 3 re M, 2 li M, 4 M nach re verkr, 2 li M

Runde 5: 2 li M, 2 re M, 4 li M, 3 re M, 2 li M, 2 re M, 4 li M

Runde 6: 4 M nach re verkr, 4 li M, 3 re M, 4 M nach re verkr, 4 li M

Runde 7: 2 re M, 6 li M, 5 re M, 6 li M

Runde 8: 4 M nach li verkr, 4 li M, 3 re M, 4 M nach li verkr, 4 li M

Runde 9: 2 li M, 2 re M, 4 li M, 3 re M, 2 li M, 2 re M, 4 li M

Runde 10: 2 li M, 4 M nach li verkr, 2 li M, 3 re M, 2 li M, 4 M nach li verkr, 2 li M

Runde 11: 4 li M, 2 re M, 2 li M, 3 re M, 4 li M, 2 re M, 2 li M

Runde 12: 4 li M, 4 M nach li verkr, 3 re M, 4 li M, 4 M nach li verkr

ÄRMEL

Mit Nd A 56 (56) 60 (60) 64 (64) 64 (64) M mit einem I-Cord-Anschlag wie folgt anschlagen: 4 M durch einen provisorischen Häkelanschlag anschlagen ("crochet provisional cast on"). Die Arbeit wenden und die vier M rechts stricken.

Nächste Reihe: Die Arb nicht wenden. Die Maschen ans andere Nadelende schieben, den Arbeitsfaden hinter der Arb lassen und bei der ersten Masche beginnen: *1 li M, in die M der vorherigen Runde unter der zu strickenden M von hinten einstechen und die Schlaufe auf die rechte Nd heben, diese neue M rechts verschränkt stricken, die verbleibenden 3 M rechts stricken (es wurde eine M zugenommen). Die Arb nicht wenden. Die vier M zurück auf die linke Nadel schieben*, von *-* wiederholen, bis 60 (60) 64 (64) 68 (68) 68 (68) M auf der Nd liegen.

Die vier M zurück auf die linke Nd schieben, die erste M links stricken, diese gerade gestrickte M zurück auf die linke Nd schieben. Diese vier verbleibenden M auf ein Stück Restgarn fädeln (die erste und letzte Runde wird am Ende mit dem Maschenstich zusammengeñäht).

Die Arb wenden.

Ein Bündchen im Rippenmuster (1 re M, 1 li M) stricken. Einen MM platzieren, welcher den Rundenbeginn markiert und ab jetzt in Runden stricken. Darauf achten, dass die Arb nicht in sich verdreht wird. Das Bündchen stricken, bis die Arb inklusive I-Cord 7 cm misst.

Mit dem Zopfmuster beginnen

Siehe Musterdiagramm.

Auf Nd B wechseln.

VS: 19 (19) 21 (21) 23 (23) 23 (23) re M, [laut Diagramm stricken], 17 (17) 19 (19) 21 (21) 21 (21) re M, M1R, 1 re M.

Die vorherige Runde weitere 19 (14) 14 (10) 10 (8) 6 (4) Mal wiederholen, **aber ohne die Zunahme** am Ende der Runde.

Zunahmen für die Ärmel

Weiter das Muster laut Diagramm stricken.

Zunahmerunde: MM abheben, *1 re M, M1L, bis 1 M vor Rundenende stricken, M1R, 1 re M*. Die Zunahmenrunde von *-* in jeder 20. (15.) 15. (11.) 11. (9.) 7. (5.) Runde weitere 6 (8) 8 (11) 11 (15) 19 (24) Mal wiederholen. Insgesamt sind es nun 71 (75) 79 (85) 89 (97) 105 (115) M.

Weiter in Runden stricken bis der Ärmel 50 (50) 51 (52) 53 (53) 54 (54) cm oder die gewünschte Länge misst. Die letzte Runde ist

eine gerade (eine Runde mit Verzopfung). Bis 7 (8) 9 (11) 12 (14) 15 (16) M vor Rundenende stricken, die folgenden 14 (16) 18 (22) 24 (28) 30 (32) M auf einem Stück Restgarn oder einem Maschenhalter/-raffer fädeln. Die verbleibenden 57 (59) 61 (63) 65 (69) 75 (83) Ärmelmaschen auf einer Nd oder einem Stück Restgarn stilllegen.

Den zweiten Ärmel auf die gleiche Weise stricken.

RUMPF

Mit Nd A 196 (216) 236 (256) 276 (300) 316 (336) M mit einem I-Cord-Anschlag wie folgt anschlagen: 4 M durch einen provisorischen Häkelanschlag anschlagen ("crochet provisional cast on"). Die Arbeit wenden und die vier M rechts stricken.

Nächste Reihe: Die Arb nicht wenden. Die Maschen ans andere Nadelende schieben, den Arbeitsfaden hinter der Arb lassen und bei der ersten Masche beginnen: *1 li M, in die M der vorherigen Runde unter der zu strickenden M von hinten einstechen und die Schlaufe auf die rechte Nd heben, diese neue M rechts verschränkt stricken, die verbleibenden 3 M rechts stricken (es wurde eine M aufgenommen). Die Arb nicht wenden. Die vier M zurück auf die linke Nadel schieben*, von *-* wiederholen, bis 200 (220) 240 (260) 280 (304) 320 (340) M auf der Nd liegen.

Die vier M zurück auf die linke Nd schieben, die erste M links stricken, diese gerade gestrickte M zurück auf die linke Nd schieben. Diese vier verbleibenden M auf ein Stück Restfaden fädeln (die erste und letzte Runde wird am Ende mit dem Maschenstich zusammengenäht).

Insgesamt sind es 196 (216) 236 (256) 276 (300) 316 (336) M auf der Nadel.

Die Arb wenden und zu Nd B wechseln.

VS: Eine Reihe rechte M stricken.

Ab jetzt in Runden stricken, dabei darauf achten, dass die Arb nicht in sich verdreht wird. Einen MM platzieren, der den Rundenanfang (an der linken Seite) markiert.

VS: Eine Runde rechte M stricken.

Den Rumpf in Vorder- und Rückenteil unterteilen (ohne zu stricken), jeweils 98 (108) 118 (128) 138 (150) 158 (168) M für jeden Teil. Den ersten MM behalten (Rundenbeginn, markiert die linke Seite) und einen weiteren MM platzieren, welcher die gegenüberliegende Seite markiert.

Den unteren Teil mit verkürzten Reihen formen

VS: Bis 26 (26) 30 (30) 30 (30) 34 (34) M nach Rundenbeginn rechts stricken, wenden und eine DM arbeiten.

RS: Bis 26 (26) 30 (30) 30 (30) 34 (34) M nach dem anderen MM links stricken, wenden und eine DM arbeiten.

VS: Bis 3 M vor die vorherige DM rechts stricken, wenden und eine DM arbeiten.

RS: Bis 3 M vor die vorherige DM links stricken, wenden und eine DM arbeiten.

Die vorherigen zwei Reihen weitere 13 (13) 14 (14) 14 (14) 15 (15) Mal wiederholen.

VS: Die Reihe bis zum Ende stricken und dabei die DM als eine M stricken, wenn sie erscheinen.

Nächste Runde (VS): Die ganze Runde stricken und dabei die DM als eine M stricken, wenn sie erscheinen.

Weiter in Runden stricken, bis der Rumpf ca. 48 (48) 50 (52) 52 (54) 54 (56) cm oder eine andere gewünschte Länge misst.

Das Rückenteil mit verkürzten Reihen formen (gilt für alle Größen)

VS: Bis 12 M nach Rundenbeginn stricken, wenden und eine DM arbeiten.

RS: Bis 12 M nach dem zweiten MM stricken, wenden und eine DM arbeiten.

VS: Bis 6 M vor die vorherige DM stricken, wenden und eine DM arbeiten.

RS: Bis 6 M vor die vorherige DM stricken, wenden und eine DM arbeiten.

Die vorherigen zwei Reihen weitere 2 Mal wiederholen.

VS: Die Reihe bis zum Ende stricken und dabei die DM als eine M stricken, wenn sie erscheinen.

Nächste Runde (VS): Die ganze Runde stricken und dabei die DM als eine M stricken, wenn sie erscheinen.

Nächste Runde (VS): Bis 7 (8) 9 (11) 12 (14) 15 (16) M vor Rundenbeginn stricken.

Rumpf und Ärmel zusammenführen

Weiter das Muster laut Diagramm bei den Ärmeln stricken.

Die folgenden 14 (16) 18 (22) 24 (28) 30 (32) M auf einen Stück Restgarn oder einen Maschenhalter/-raffer fädeln, einen MM platzieren (neuer Rundenbeginn, welcher die hintere linke Schulter markiert, den vorherigen Rundenbeginn entfernen). Den ersten Ärmel ansetzen und die Ärmelmaschen stricken, einen MM platzieren (MM1). Die Maschen des Vorderteils stricken bis 7 (8) 9 (11) 12 (14) 15 (16) M vor den zweiten MM des Rumpfs, einen MM platzieren (MM2), die folgenden 14 (16) 18 (22) 24 (28) 30 (32) M auf ein Stück Restgarn oder einen Maschenhalter/-raffer fädeln. Den zweiten Ärmel ansetzen und die Ärmelmaschen stricken, einen MM platzieren (MM3). Anschließend die Maschen des Rückenteils bis 2 M vor Rundenende stricken.

Insgesamt sind es 282 (302) 322 (338) 358 (382) 406 (438) M.

SCHULTERPARTIE

Gilt nur für Größe XS und S

VS: 4 (4) Runden stricken.

Alle Größen: Mit den Raglanabnahmen beginnen

Die Abnahmen werden sowohl bei den Ärmeln als auch beim Rumpf gemacht. Raglanabnahmen und Verzopfungen sind immer in derselben Runde.

VS: Zwei M zusammen wie zum zusammenstricken abheben, den MM (welcher den Rundenanfang markiert) entfernen, 1 re M, die beiden abgehobenen M über die gestrickte ziehen (zentrierte dopp übzg Abn), den MM wieder platzieren, die Ärmelmaschen stricken, bis 1 M vor MM1 stricken, 1 M abh, MM1 entfernen, die abgehobene M zurück auf die linke Nd schieben, MM1 auf der rechten Nd platzieren, zentrierte dopp übzg Abn, bis 2 M vor MM2 stricken, 2 M gemeinsam wie zum zusammenstricken abheben, MM2 entfernen, 1 re M, die beiden abgehobenen M über die gestrickte M ziehen (zentrierte dopp übzg Abn), MM2 platzieren, die Ärmelmaschen stricken, bis 1 M vor MM3 stricken, 1 M abh, MM3 entfernen, die abgehobene M zurück auf die linke Nd schieben, MM3 auf der rechten Nd platzieren, zentrierte dopp übzg Abn, bis zum Rundenbeginn stricken.

Nächste Runde (VS): Eine Runde ohne Raglanabnahmen und Verzopfung stricken. Bis 2 M vor Rundenbeginn stricken (die letzte Runde in diesem Teil bis 1 M vor den Rundenbeginn stricken).

Die vorherigen zwei Runden weitere 0 (1) 2 (4) 6 (9) 10 (13) Mal wiederholen. Insgesamt sind es 274 (286) 298 (298) 302 (302) 318 (326) M: 82 (88) 94 (96) 100 (102) 106 (108) M für das Vorderteil, 82 (88) 94 (96) 100 (102) 106 (108) M für das Rückenteil und jeweils 55 (55) 55 (53) 51 (49) 53 (55) M für die Ärmel.

Die Schultern formen

Die Abnahmen werden nur bei den Ärmeln gemacht. In der Beschreibung werden die Maschenmarkierer immer an der gleichen Stelle gelassen (die Masche, die durch die Abnahme hervorgehoben wird, ist immer Teil der Ärmel und dann der Schulterpartie). (Die Schulterpartie basiert auf der Konstruktionsmethode von Elizabeth Zimmermann.)

VS: 1 M abh, den MM entfernen, die abgehobene M zurück auf die linke Nd schieben, SSK, den MM platzieren (Rundenbeginn), die Ärmelmaschen bis 1 M vor MM1 stricken, 1 M abh, MM1 entfernen, die abgehobene M zurück auf die linke Nd schieben, MM1 platzieren, 2 M re zus, bis 1 M vor MM2 stricken, 1 M abh, MM2 entfernen, die abgehobene M zurück auf die linke Nd schieben, SSK, MM2 platzieren, die Ärmelmaschen bis 1 M vor MM3 stricken, 1 M abh, MM3 entfernen, die abgehobene M zurück auf die linke Nd schieben, MM3 platzieren, 2 M re zus, die Maschen des Rückenteils bis zum Ende der Runde stricken.

Nächste Runde (VS): Eine Runde ohne Ärmelabnahmen und Verzopfung stricken. Bis 1 M vor Rundenbeginn stricken.

Die beiden vorherigen Runden weitere 16 (16) 16 (15) 14 (13) 15 (16) Mal wiederholen. Insgesamt sind es 206 (218) 230 (234) 242 (246) 254 (258) M: 82 (88) 94 (96) 100 (102) 106 (108) M für das Vorderteil, 82 (88) 94 (96) 100 (102) 106 (108) M für das Rückenteil und jeweils 21 (21) 21 (21) 21 (21) 21 (21) M für jeden Ärmel.

Die Schultern weiter formen

In den nächsten Runden nur am Rumpf und nicht bei den Schultern mit den Zöpfen abnehmen.

Die Abnahmen folgendermaßen stricken:

VS: 1 M abh, den MM entfernen, die abgehobene M zurück auf die linke Nd schieben, MM platzieren (Rundenbeginn), 2 M re zus, die Ärmelmaschen bis 1 M vor MM1 stricken, 1 M abh, MM1 entfernen, die abgehobene M zurück auf die linke Nd schieben, SSK, MM1 platzieren, bis 1 M vor MM2 stricken, 1 M abh, MM2 entfernen, die abgehobene M zurück auf die linke Nd schieben, MM2 platzieren, 2 M re zus, die Ärmelmaschen bis 1 M vor MM3 stricken, 1 M abh, MM3 entfernen, die abgehobene M zurück auf die linke Nd schieben, SSK, MM3 platzieren, die Maschen des Rückenteils bis 1 M vor Rundenbeginn stricken.

Die vorherige Runde weitere 9 (11) 13 (15) 17 (16) 16 (17) Mal wiederholen. Die letzte Runde wird bis zum Ende der Runde gestrickt. Insgesamt sind es 166 (170) 174 (170) 170 (178) 186 (186) M: 62 (64) 66 (64) 64 (68) 72 (72) M für das Vorderteil, 62 (64) 66 (64) 64 (68) 72 (72) M für das Rückenteil und jeweils 21 (21) 21 (21) 21 (21) 21 (21) M für jeden Ärmel.

Die Schultern stricken

Abnehmbare MM jeweils an der Masche vorne in der Mitte und hinten in der Mitte anbringen. Anschließend jede Schulter einzeln wie folgt stricken (auf der rechten Seite vom Rundenbeginn aus beginnen):

VS: MM (Rundenbeginn) abheben, bis 1 M vor MM1 stricken, 1 M abh, MM1 entfernen, die abgehobene M zurück auf die linke Nd schieben, SSK, MM1 platzieren, (MM gegebenenfalls entfernen), wenden.

RS: (MM abheben), bis 1 M vor Rundenbeginn stricken, 1 M abh, MM entfernen, die abgehobene M zurück auf die linke Nd schieben, 2 M li zus, MM platzieren, (MM gegebenenfalls entfernen), wenden.

Die beiden vorherigen Reihen weitere 14 (15) 16 (15) 14 (16) 18 (18) Mal wiederholen. Während der letzten beiden Wendungen jeweils 1 weitere M nach der Abnahme stricken und eine DM arbeiten, damit keine Löcher entstehen, da die nächste Runde keine Abnahmen hat. 16 (16) 16 (16) 17 (17) 17 (17) M für das halbe Vorderteil, 16 (16) 16 (16) 17 (17) 17 (17) M für das halbe Rückenteil und jeweils 21 (21) 21 (21) 21 (21) 21 (21) M für jeden Ärmel.

Nach der letzten Abnahme über alle M der Schulter stricken (ohne Abnahmen aber mit Verzopfungen), die DM zusammen als eine M stricken, wenn sie erscheinen, über die Maschen des Vorderteils bis MM 2 stricken und anschließend die rechte Schulter wie folgt stricken:

VS: MM2 abheben, bis 1 M vor MM3 stricken, 1 M abh, MM3 entfernen, die abgehobene M zurück auf die linke Nd schieben, SSK, MM platzieren, (MM gegebenenfalls entfernen), wenden.

RS: (MM abheben), bis 1 M vor MM2 stricken, 1 M abh, MM2 entfernen, die abgehobene M zurück auf die linke Nd schieben, 2 M li zus, MM platzieren, (MM gegebenenfalls entfernen), wenden.

Die beiden vorherigen Reihen weitere 14 (15) 16 (15) 14 (16) 18 (18) Mal wiederholen. Während der letzten beiden Wendungen jeweils 1 weitere M nach den Abnahmen stricken und eine DM arbeiten, damit keine Löcher entstehen, da die nächste Runde keine Abnahmen hat. Insgesamt sind es 106 (106) 106 (106) 110 (110) 110 (110) M: 32 (32) 32 (32) 34 (34) 34 (34) M für das gesamte Vorderteil, 32 (32) 32 (32) 34 (34) 34 (34) M für das gesamte Rückenteil und jeweils 21 (21) 21 (21) 21 (21) 21 (21) M für jeden Ärmel.

Nach der letzten Abnahme über die M der Schulter stricken (ohne Abnahmen aber mit Verzopfungen), die DM zusammen als eine M stricken, wenn sie erscheinen und über die M des Rückenteils stricken bis zum Rundenbeginn. Die MM, welche die Mitte vorne und die Mitte hinten markieren, entfernen.

Den Halsausschnitt stricken

Im Folgenden wird in Hin- und Rückreihen über das Rückenteil gestrickt. Eine Masche wird an jeder Seite der Schultern abgenommen.

VS: MM abheben, SSK, wenden.

RS: Bis MM3 stricken, 2 M li zus, wenden.

VS: Bis zum Rundenbeginn stricken, SSK, 1 re M, wenden und eine DM arbeiten.

RS: Bis MM3 stricken, 2 M li zus, 1 re M, wenden und eine DM arbeiten.

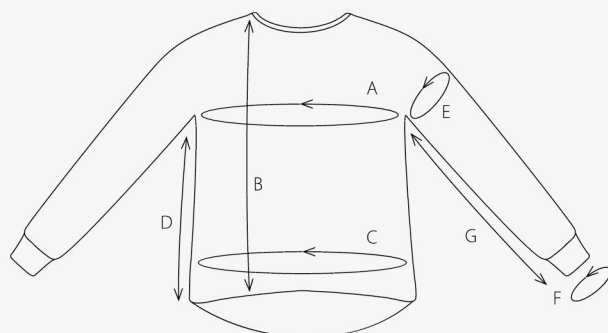
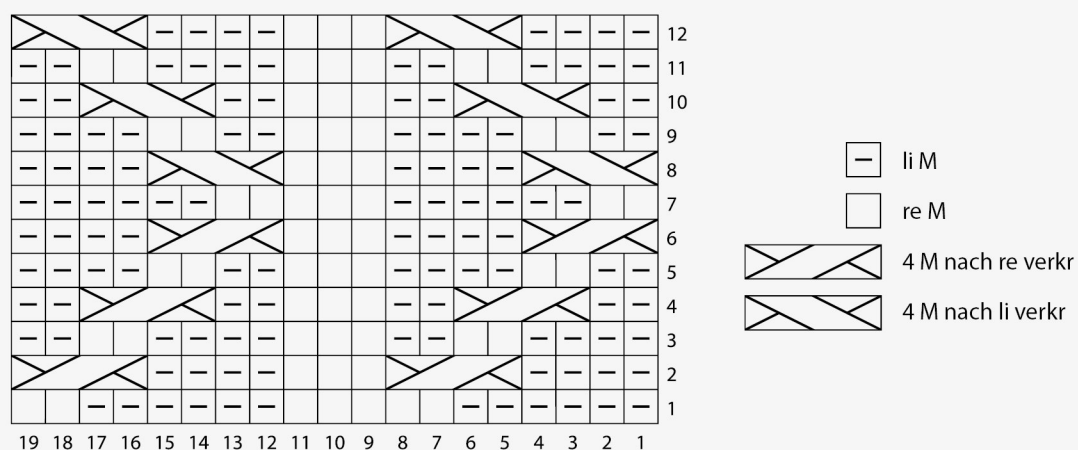
VS: Bis zum Rundenbeginn stricken. Insgesamt sind es 102 (102) 102 (102) 106 (106) 106 (106) M.

Nächste Runde (VS): Eine Runde bis zum Rundenbeginn stricken (ohne Abnahmen und Verzopfungen), die DM zusammen als eine M stricken, wenn sie erscheinen. 3 M anschlagen, die Arb auf die linke Seite wenden.

Mit einem I-Cord abketten: *2 re M, SSK, die 3 M von der rechten Nd zurück auf die linke Nd schieben*, von *-* wiederholen bis 3 M übrig sind. Die drei letzten M mit den drei ersten M mit einem Maschenstich zusammennähen. Die Größe des Halsausschnitts kann durch einen festeren oder lockeren I-Cord-Abschluss angepasst werden.

FERTIGSTELLUNG

Die erste und letzte Runde aller I-Cord-Anschläge mit einem Maschenstich zusammennähen. Außerdem auch die Maschen unter dem Ärmelloch mit dem Maschenstich zusammennähen. Alle Fäden vernähen. Den Pulli befeuchten und auf die angegebenen Maße spannen.



A ≈ 82 (90) 98 (106) 115 (125) 132 (140) cm
 B ≈ 69 (70) 72 (75) 76,5 (79,5) 81,5 (86,5) cm
 C ≈ 82 (90) 98 (106) 115 (125) 132 (140) cm
 D ≈ 48 (48) 50 (52) 52 (54) 54 (56) cm
 E ≈ 29 (31) 33 (35) 37 (39,5) 43,5 (48) cm
 F ≈ 21,5 (21,5) 23 (23) 24,5 (24,5) 24,5 (24,5) cm
 G ≈ 50 (50) 51 (52) 53 (53) 54 (54) cm

Tipps und Ratschläge

Um Fragen zu vermeiden, die Anleitung gründlich lesen, bevor mit der Arbeit begonnen wird.

Maschenprobe: Fertige immer ein Teststück nach der Empfehlung an. Stimmt dieses nicht mit der angegebenen Maschenzahl überein, noch einmal mit dünneren bzw. dickeren Nadeln wiederholen.

Diagramm: Lege ein Lineal im Diagramm an die Reihe, die gerade gestrickt wird.

Bewegungsspielraum: Der Bewegungsspielraum ist bei jeder Anleitung, je nach Art und Form, unterschiedlich. Um die richtige Größe zu ermitteln, empfehlen wir, zuerst die Körpermaße zu bestimmen. Danach bestimmst du selbst die Größe anhand des Bewegungsspielraums, welchen das Kleidungsstück haben soll und damit die Passform. Die Angaben der Skizzen beziehen sich immer auf die Maße des Strick- bzw. Häkelstückes.

Mehrfarbiges Stricken: Wenn mehr als 3-4 Maschen in der gleichen Farbe gestrickt werden, sollte der Faden, der mitläuft, mit dem Faden, der gestrickt wird, überkreuzt werden. Wenn mehrere Reihen in Folge überkreuzt werden muss, darauf achten, dass nicht an der gleichen Stelle überkreuzt wird.

Garnalternative: Der Garnverbrauch und das Maschenbild kann sich bei einer anderen Garnwahl unterscheiden (auch bei Garnen aus derselben Garngruppe).

Tipps für handgefärbtes Garn: Darauf achten, dass von Anfang an genug Garn für das ganze Projekt vorhanden ist, da es sich von Partie zu Partie unterscheiden kann. Gerne abwechselnd zwei Reihen aus dem einen Knäuel und zwei Reihen aus dem anderen Knäuel stricken, um eine gleichmäßige Farbverteilung zu erhalten.

Spannen und Waschen: Garn kann abfärben, wenn es eine Weile im feuchten Zustand liegt. Besondere Vorsicht ist bei Projekten mit starken Kontrastfarben geboten. Die Arbeit befeuchten, gerne mit einer Sprühflasche, und überschüssiges Wasser vorsichtig durch Aufrollen in ein Handtuch ausdrücken. Zum Trocknen flach ausbreiten und nach den angegebenen Maßen spannen.

Abkürzungen

STRICKEN

abh = abheben, **abk** = abketten, **Abn** = Abnahme, **Arb** = Arbeit, **dopp Abn** = doppelte Abnahme, **dopp übzg Abn** = doppelt überzogene Abnahme, **Erkl** = Erklärungen, **Fb** = Farbe, **gem** = gemäß, **gl re** = glatt rechts, **hMgl** = hinteres Maschenglied, **kr re** = kraus rechts, **li M** = linke Masche/n, **M** = Masche/n, **Mgl** = Maschenglied, **ml** = Mal, **MM** = Maschenmarkierer, **R** = Reihe/n, **Rd** = Runde, **Rdn** = Runde/n, **re M** = rechte Masche/n, **restl** = restlich/e, **RM** = Randmasche, **RS** = linke Seite/Rückseite, **RT** = Rückenteil, **übzg Abn** = überzogene Abnahme, **Umschl** = Umschlag, **verschr** = verschränkt/e, **vMgl** = vorderes Maschenglied, **VS** = rechte Seite/Vorderseite, **VT** = Vorderteil, **wdh** = wiederholen, **Zun** = Zunahme, **zus** = zusammen, **zus str** = zusammenstricken

HÄKELN

Abn = Abnahme, **Arb** = Arbeit, **doppStb** = Doppeltes Stäbchen, **dreifStb** = Dreifachstäbchen, **Erkl** = Erklärung/en, **fm** = feste Masche, **Fb** = Farbe, **gem** = gemäß, **hStb** = halbes Stäbchen, **hMgl** = hinteres Maschenglied, **Km** = Kettmasche, **Lfm** = Luftmasche, **Lfmgl** = Luftmaschenglied, **M** = Masche/n, **Mgl** = Maschenglied, **ml** = Mal, **Rd** = Runde, **Rdn** = Runden, **restl** = restliche, **RM** = Randmasche, **RS** = linke Seite/Rückseite, **RT** = Rückenteil, **Stb** = Stäbchen, **Stbgr** = Stäbchengruppe, **Umschl** = Umschlag, **vMgl** = vorderes Maschenglied, **VS** = rechte Seite/Vorderseite, **wdh** = wiederholen, **Zun** = Zunahme, **zus** = zusammen, **zus geh** = zusammengehäkelt, **5-Lfmgl** = Luftmaschenglied mit 5 Luftmaschen